



Schulbrief

Nr. 2019/20 – 2

Datum: 30. April 2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

seit über 5 Wochen ist die Schule wegen der allgemeinen Bedrohung durch das Covid-19-Virus nun schon geschlossen. Für uns alle ist dies eine völlig unbekannte Situation, die es in diesem weltweiten Ausmaß noch nicht gab und uns sicher noch einige Zeit mit Problemen für das gesellschaftliche Leben begleiten wird.

Wir hoffen und wünschen uns, dass alle Ihre Familienmitglieder und Freunde wohlauf sind, die kommende Zeit schadlos überstehen und wir uns gesund wiedersehen werden.

Um unseren Schüler*innen in der schulfreien Zeit die Möglichkeit zu geben, im häuslichen Selbststudium ihr Wissen zu festigen und sich in geringerem Maße auch Neues anzueignen, haben wir für alle Fächer und Jahrgangsstufen Aufgabenstellungen mit unterschiedlichen Anforderungsniveaus und Lernstoffmengen zur Verfügung gestellt.

Sicher war das Lernen zu Hause für alle Familien eine völlig neue Erfahrung. Die Rückmeldungen aus den Elternhäusern waren in der Regel positiv, die meisten Schüler*innen arbeiten zielstrebig und kommen mit den Aufgaben zurecht. Hier waren sicher jene Schüler*innen im Vorteil, die auch in der regulären Schulzeit ihre schriftlichen und mündlichen häuslichen Lernaufgaben erledigen und ernst nehmen.

Eine weitere Komponente für die erfolgreiche Teilnahme an „Homeschooling“ stellen die technischen Möglichkeiten unserer Schüler*innen dar, hier gibt es leider große Unterschiede. Zwar besitzen die meisten Schüler*innen (teilweise sehr teure) Mobiltelefone, auf der anderen Seite verfügen jedoch leider nicht alle über einen PC und einen Drucker. Vielleicht bietet die derzeitige Krise für viele Familien die Chance bzw. einen Anlass, langfristig die Voraussetzungen aller unserer Schüler*innen für das Lernen in unserer digitalen Welt zu verbessern.

Die Konferenz der Ministerpräsidenten hat am 15.04.2020 beschlossen, in den kommenden Wochen das derzeitige Kontaktverbot maßvoll zu lockern und auch den Schulbetrieb schrittweise wieder aufzunehmen. Dies wird unter strengen Hygiene- und Infektionsschutzvorgaben, die auch für unsere Schule gelten werden, erfolgen.

Wie sehen die nächsten Schritte für unsere Schule aus?

Laut Mitteilung der Senatsverwaltung finden auch die schriftlichen Prüfungen zum MSA/eBBR für die 10. Jahrgangsstufe aufgrund der Corona-Krise nicht statt, es finden nur die Präsentationsprüfungen statt.

Die vergleichenden Arbeiten in der 9. Jahrgangsstufe, an der auch einige Schüler*innen der 10. Klassen teilnehmen sollten, finden hingegen nicht statt. Deshalb wird der Abschluss der Berufsbildungsreife (BBR) in diesem Jahr anhand der Jahrgangsnote vergeben, bei unzureichenden Leistungen ggf. aber auch nicht erreicht werden.

Der reguläre Unterricht für die 9. und 10. Jahrgangsstufe beginnt an unserer Schule am 04. Mai 2020. Im Mittelpunkt des Unterrichts werden vor allem die Kernfächer stehen.

Für die 7. und 8. Jahrgangsstufe werden vorerst weitere Aufgaben zur Verfügung stellen.

Bei einer Rückkehr in die Schule bitten wir um das Tragen eines Mund-Schutzes!

Elternsprechtage

Der für den 27.04. vorgesehene Elternsprechtage entfällt, bei Bedarf können gern telefonisch oder per E-Mail individuelle Gesprächstermine mit unseren Lehrkräften vereinbart werden.

Elternversammlungen

Es wird für dieses Schuljahr kein zentraler Termin für Elternversammlungen mehr vorgegeben. Die 3. Elternversammlung kann in eigener Entscheidung der Eltern stattfinden, bitte besprechen Sie dies mit Ihren Elternsprecher/innen.

Schulkonferenz

Die letzte Sitzung der Schulkonferenz findet am 26. Mai, 18:00 Uhr, statt.

Veranstaltungen

Die Sprachreisen nach Bournemouth und Paris, Sportfeste, Projekttag sowie die Wandertage und der Studientag entfallen. Ebenso finden bis zum Ende des Schuljahres keine Arbeitsgemeinschaften und kein Ganztagsbetrieb mehr statt.

Notenkonferenz

Die Festlegung der Zeugnisnoten in den Klassenkonferenzen wird für alle Jahrgangsstufen um eine Woche, auf Montag, den 15. Juni, verschoben, wodurch wir eine notenrelevante Unterrichtswoche zurückgewinnen.

Bildungs- und Teilhabepaket (berlinpass-BUT)

Für Schüler/innen mit dem **berlinpass-BUT** werden die Kosten für eintägige Tagesausflüge (Wandertage, Exkursionen) von der Schule übernommen. Ebenso ist mit dem **berlinpass-BUT** die kostenlose Teilnahme an der Schulessenversorgung sowie an der zusätzlichen kostenlosen Lernförderung möglich, auch werden die Schulbücher kostenfrei bereitgestellt. Alle betreffenden Eltern werden gebeten, den aktuellen **berlinpass-BUT** ihres Kindes **stets** in der Schule (Sekretariat) vorzulegen.

Schulbuchversorgung im kommenden Schuljahr

Wie in jedem Jahr zuvor, müssen Eltern bei der Versorgung der Schüler/innen mit Lehrbüchern wieder eine Eigenbeteiligung von max. 100 Euro selbst zahlen. Die Bücherlisten finden Sie demnächst wieder auf unserer Website im Internet.

Ich bitte alle Familien, die von der Zuzahlung befreit sind, bis spätestens 22. Mai 2020 um die Vorlage des aktuellen Nachweises im Sekretariat. Bitte halten Sie diesen Termin unbedingt ein, damit wir die Möglichkeit haben, die im kommenden Schuljahr benötigten Bücher für Ihr Kind rechtzeitig zu beschaffen.